Meinung und Wahrheit



Antifa-Kontakte, Gewaltverharmlosung und doppelter Standard – SPD-Verbot JETZT!

Die Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD), einst ein Symbol für soziale Gerechtigkeit und Arbeiterrechte, hat sich in den letzten Jahren zu einer Kraft entwickelt, die die Grundpfeiler unserer Verfassungsordnung gefährdet. Mit Initiativen, die den demokratischen Diskurs einschränken, politische Gegner durch Verbotsverfahren ausschalten und das Grundgesetz nach eigenem Gusto umformen, stellt sich die Frage: Steht die SPD noch auf dem Boden des Grundgesetzes? Ihre Verbindungen zu linksextremen Gruppen wie der Antifa, die in ihrer Organisation und Methodik an die Eingreiftruppen der NS-Zeit erinnern, verstärken diese Zweifel. Es ist an der Zeit, über das Parteiverbote der SPD selbst auf ihre demokratische Verlässlichkeit zu prüfen. Antifa und Eingreiftruppen: Ein gefährlicher Vergleich Die SPD pflegt enge Verbindungen zur Antifa, einer lose organisierten, aber gewaltbereiten Gruppierung, die sich als „antifaschistisch“ bezeichnet. Ähnlich wie die Eingreiftruppen der NS-Zeit, die in den 1920er- und 1930er-Jahren politische Gegner durch Einschüchterung, Straßengewalt und gezielte Übergriffe ausschaltete, nutzt die Antifa physische und psychologische Gewalt, um Andersdenkende – insbesondere Konservative und Rechte – zu bekämpfen. Während paramilitärische Einheiten der NS-Zeit zentral agierten,…



Hier geht es zum vollständigen Artikel
https://meinung-und-wahrheit.de/antifa-kontakte-gewaltverharmlosung-und-doppelter-standard-spd-verbot-jetzt/